

Die große Wintergefahr

von Julian

Es war Winter. Robert und Finn waren mit ihren Eltern spazieren. Da sagte Robert: „Können wir mit der Gondel fahren?“ Die Eltern antworteten: „Okay, aber dann müsst ihr sehr ruhig sein und dürft keinen Quatsch machen.“ „Okay!“, sagten Robert und Finn. Dann latschten sie mit ihren Eltern zur Gondel.

„Hallo!“, sagte der Kassierer und lächelte dabei. „Hallo!“, sagten die Eltern. „Wir hätten gerne ein Ticket für die Gondel.“ Da flüsterte der Kassierer: „Aber passen sie auf, im Winter ist es ziemlich gefährlich. Nehmen sie sich in Acht!“ Da legten die Eltern fünf Euro auf den Tisch. Aber dann sagte der Kassierer: „Im Winter braucht man nicht zu bezahlen, weil die Gefahr, dass etwas passiert, größer ist“. Die Eltern freuten sich, dass sie nichts bezahlen mussten. Sie stiegen in die Gondel und fuhren los.

Es knatterte und knirschte. Die Eltern schimpften: „Ihr sollt nicht rumspringen!“ „Wir springen doch nicht rum!“, meinte Robert. „Und warum schaukelt dann die Gondel?“, fragte die Mutter. Finn sagte: „Ich weiß es nicht.“ Und es knatterte noch mehr.

Die Eltern riefen die Feuerwehr. In dem Moment sprang eine Sicherung raus und die Gondel wurde immer schneller und wackeliger. Die Feuerwehr kam und stoppte die Gondel. Sie fuhren die Leiter aus und schlugen die Tür auf. Die Eltern kletterten mit ihren Kindern runter.

Der Feuerwehrmann rief: „Gehen Sie mit mir schnell von der Leiter runter! Es ist kein gutes Wetter für Gondelfahrten heute.“ Die Eltern gingen vorsichtig mit Robert und Finn von der Leiter runter. Es war ganz knapp. Die Gondel fiel runter und zersplitterte.

Die Eltern bedankten sich bei dem Feuerwehrmann und alle sagten: „Wir fahren nie mehr Gondel!“. Und spazierten weiter zum Riesenrad.